



LUFTSPORTGRUPPE BURGHEIM e.V.

*Mitglied im
Deutschen AeroClub e.V.
Luftsportverband Bayern e.V.
Deutschen Fallschirmsportverband e.V.*



**Bundesnetzagentur
Stichwort: Untersuchungsrahmen 2014**

Postfach 80 01
53105 Bonn

E-Mail: untersuchungsrahmen-2014@bnetza.de.

**Mathias U [REDACTED]
Luftsportgruppe Burgheim e.V.**

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Betreff: Trassenführung der Alternativetrasse Ost-Süd und fehlende Berücksichtigung
Flugplatz Burgheim

Sehr geehrte Damen und Herren,

Burgheim den 27.04.2014

Mein Name ist Mathias U [REDACTED]. Ich bin der Vorsitzende der Luftsportgruppe Burgheim e.V. und möchte mich mit folgendem Anliegen zu ihrer Gleichstrompassage Ost-Süd (Vorhaben 5) an Sie wenden.

Nach Kenntnisaufnahme der Amprion Trassenplanung auf der Amprion Homepage und Durchsicht ihrer Planungsgrundsätze im Untersuchungsrahmen 2014 zum Bundesbedarfsplan ist mir zum einen aufgefallen, dass die pauschalisierte Anwendung eines Areals von 1.5km Radius um den Bezugspunkt eines Landeplatzes zumindest im Falle des Flugplatzes Burgheim mit Fallschirmsprungbetrieb (zu erkennen in der ICAO-Karte im Maßstab 1:500.000 am Fallschirmsymbol neben dem Flugplatz) zur Klassifizierung mit der Kriterienempfindlichkeit „hoch“ nicht ausreicht (siehe Abbildung 2). Daher möchte ich vorschlagen die Einstufung der Flugplätze mit Fallschirmsprungbetrieb in einem Radius von 2,5km um den Flugplatzbezugspunkt vorzunehmen. Zu anderen ist mir aufgefallen das Flugplätze gar nicht oder nur unzureichend klassifiziert worden sind. Hier sollte verbindlich vorgeschrieben sein, dass ICAO-Karten, AIP-VFR und NFL-I für die detaillierteren Klassifizierung in Abstimmung auf An- und Abflugrouten, sowie lokalen Besonderheiten 3-dimensional gesichtet und bewertet werden müssen, da im

LSG Burgheim

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]



LUFTSPORTGRUPPE BURGHEIM e.V.

Mitglied im
Deutschen AeroClub e.V.
Luftsportverband Bayern e.V.
Deutschen Fallschirmsportverband e.V.



Trassenverlauf des Betreibers Amprion (Vorhaben 5) schlichtweg Flugplätze vermutlich aus Unkenntnis nicht oder nur unzureichend klassifiziert wurden.

Die betrifft u.a. auch den Flugplatz Burgheim mit der Lage des Flugplatzbezugspunktes:

48°41'35" N

11°02'06" E

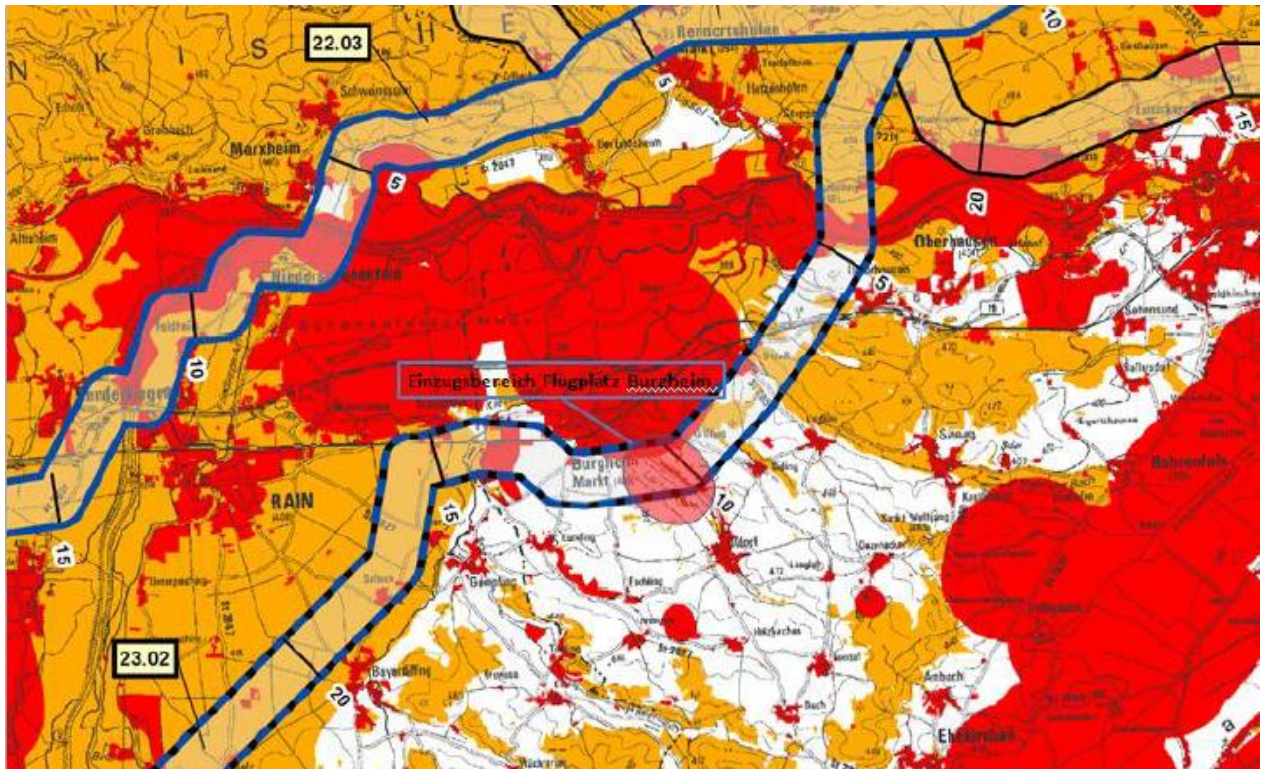


Abbildung 1: Trassenplanung Amprion mit gekennzeichnetter Lage des Flugplatzes Burgheim





LUFTSPORTGRUPPE BURGHEIM e.V.

Mitglied im
Deutschen AeroClub e.V.
Luftsportverband Bayern e.V.
Deutschen Fallschirmsportverband e.V.

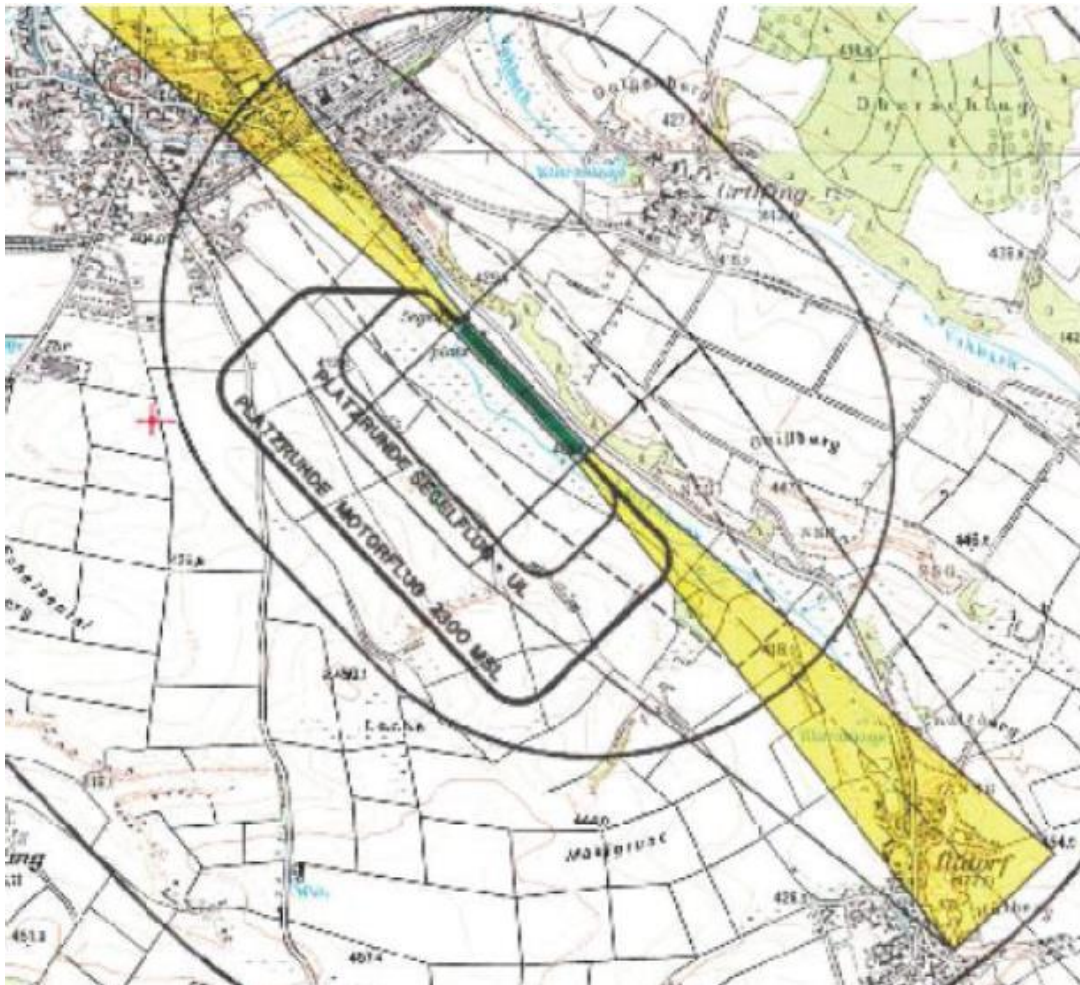


Abbildung 2: Einzugsbereich des Flugplatzes Burgheim mit An- und Abflugvektoren sowie der Platzrunden
[Quelle NFL-I 38/13]

Ich bitte sie daher um:

- Aufnahme der größeren Areale (2,5km Radius) für Flugplätze mit Fallschirmsprung
- Festschreiben eines Sichtungsverfahrens zur Identifikation und Klassifizierung von Flugplätzen bereits in der Bundesbedarfsplanbewertung.
- Festlegung eines Beteiligungsverfahrens für Flugplatzbetreiber zur detaillierteren Klassifizierung in den weiteren Stufen um Fehleinschätzungen durch den Trassenplaner noch korrigieren zu können (siehe obiges Beispiel).

Vielen Dank und Herzliche Grüße,
Mathias U [REDACTED]

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]